



**U-COM 3**

# Benutzerhandbuch



# ZUSAMMENFASSUNG

## 1. ÜBER 3

1.1 Produktdetails .....	3
1.2 Packungsinhalt .....	3

## 2. INSTALLATION 4

2.1 Haupteinheit installieren .....	4
-------------------------------------	---

## 3. ERSTE SCHRITTE 5

## 4. KOPPELN MIT ANDEREN BLUETOOTH®-GERÄTEN 5

4.1 Kopplung mit Mobiltelefonen / TFT-Systemen .....	5
4.2 Kopplung des zweiten Mobiltelefons .....	6
4.3 GPS-Kopplung .....	6
4.4 Erweiterte selektive Kopplung: Freisprecheinrichtung oder A2DP-Stereo .....	6
4.4.1 Selektive Telefonkopplung - Freisprechprofil .....	6
4.4.2 Selektive Medienkopplung - A2DP-Profil .....	6

## 5. VERWENDUNG DES MOBILTELEFONS 7

5.1 Anrufe tätigen und entgegennehmen .....	7
5.2 Siri und Google Assistant .....	7
5.3 Kurzwahl .....	7
5.3.1 Verwenden der voreingestellten Kurzwahlnummern .....	7

## 6. MUSIK 8

6.1 Musikwiedergabe mit Bluetooth®-Geräten .....	8
6.2 Musikfreigabe .....	8

## 7. BLUETOOTH®-GEGENSPRECHANLAGE 8

7.1 Gegensprechanlagen-Kopplung .....	8
7.2 Zwei-Wege-Gegensprechanlagen-Gespräch .....	9
7.3 Alte Interphone-Serie .....	10
7.4 Anycom .....	10

## 8. FUNKTION PRIORITÄT UND FIRMWARE-UPGRADES 10

8.1 Funktion Priorität .....	10
8.2 Firmware-Upgrades .....	10

## 9. KONFIGURATIONSEINSTELLUNG 11

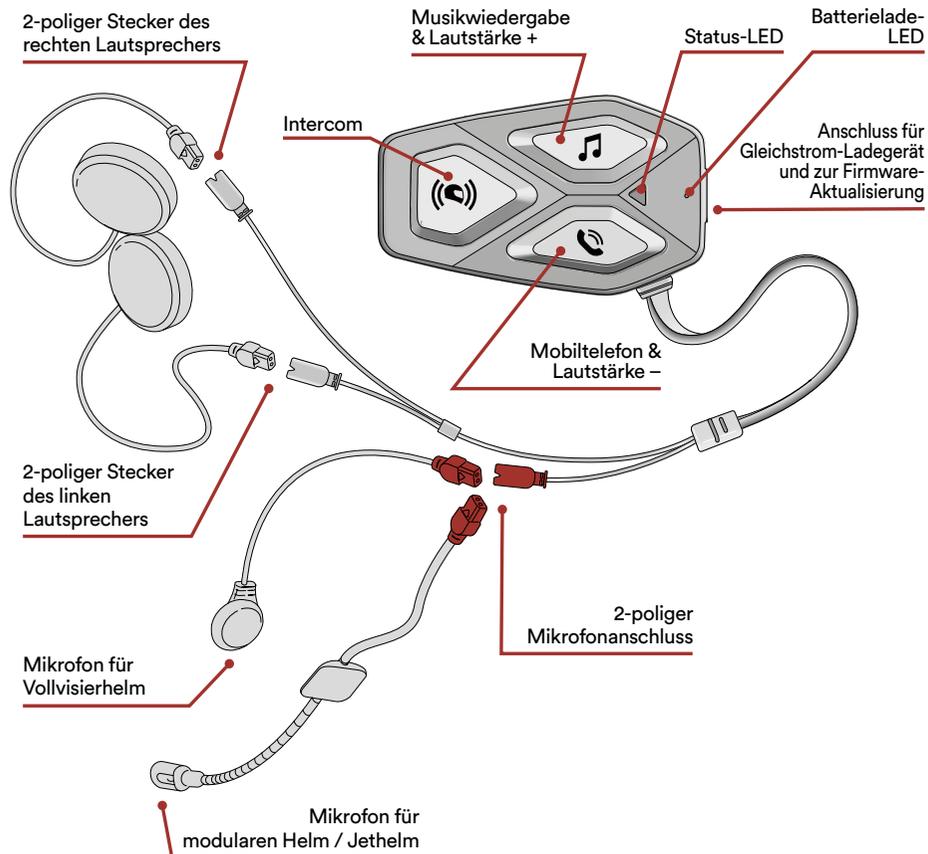
9.1 Headset-Konfigurationseinstellung .....	11
9.1.1 Alle Kopplungen löschen .....	11
9.2 Geräteeinstellungen .....	11
9.2.1 Kurzwahl .....	11
9.2.2 Gerätesprache .....	11
9.2.3 Audio-Equalizer (Voreinstellung: Aus) .....	11
9.2.4 VOX Telefon (Voreinstellung: Aktiviert) .....	11
9.2.5 VOX Gegensprechanlage (Voreinstellung: Deaktiviert) .....	12
9.2.6 Bluetooth®-Gegensprechanlage Audio-Multitasking (Voreinstellung: Deaktiviert) .....	12
9.2.7 Priorität der Audioquelle (Voreinstellung: Gegensprechanlage) .....	12
9.2.8 HD Gegensprechanlage (Voreinstellung: Aktiviert) .....	12
9.2.9 HD Sprache (Voreinstellung: Aktiviert) .....	12
9.2.10 Sprachmitteilung (Voreinstellung: Aktiviert) .....	12

## 10. FEHLERSUCHE 13

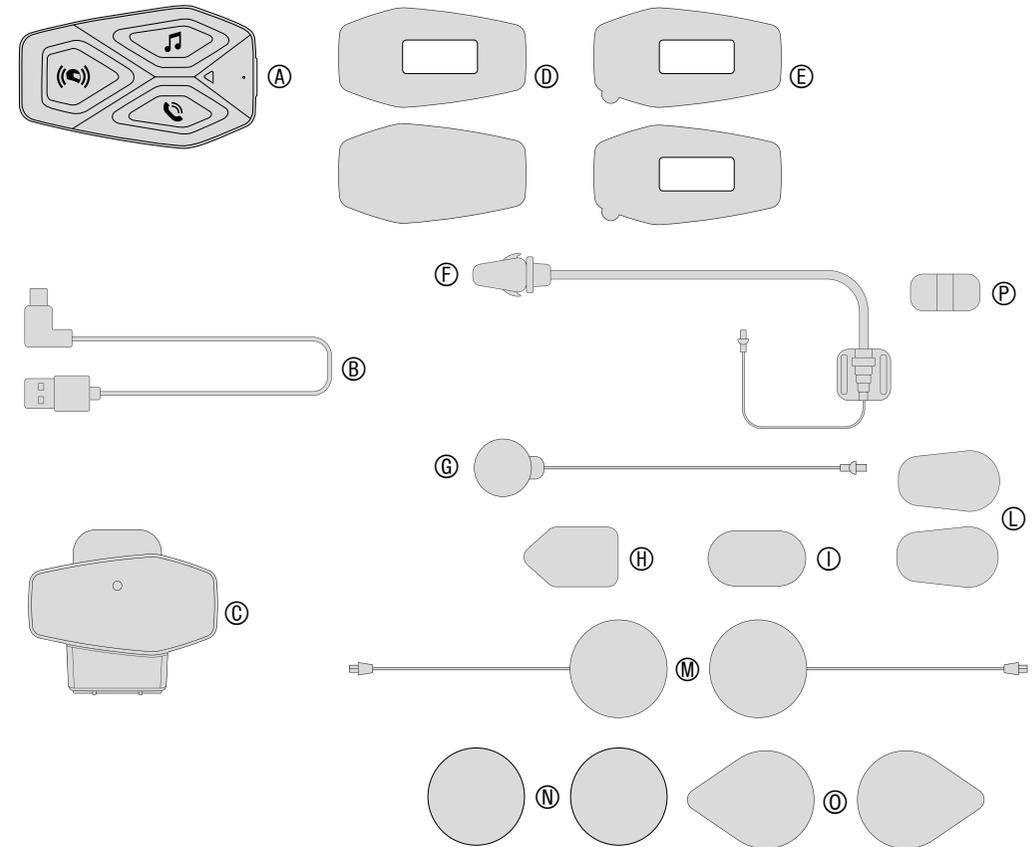
10.1 Störungsrückstellung .....	13
10.2 Werksrückstellung .....	13

# 1. ÜBER

## 1.1 Produktdetails



## 1.2 Packungsinhalt

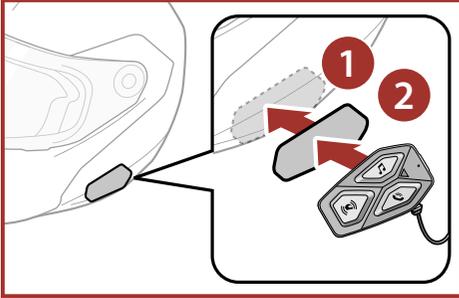


- A) Haupteinheit
- B) Daten-/Ladekabel USB Typ C
- C) Halterung der Haupteinheit
- D) Klettverschluss der Haupteinheit
- E) Klebefolie der Haupteinheit
- F) Mikrofon für modularen Helm / Jethelm
- G) Mikrofon für Vollvisierhelm
- H) Klettverschluss Mikrofon für modularen Helm / Jethelm
- I) Klettverschluss Mikrofon für Vollvisierhelm
- L) Schaumstoffüberzug für Mikrofon für modularen Helm / Jethelm
- M) Lautsprecher
- N) Abstandshalter für Lautsprecher
- O) Klettverschluss Lautsprecher
- P) Halter für Mikrofon für modularen Helm / Jethelm

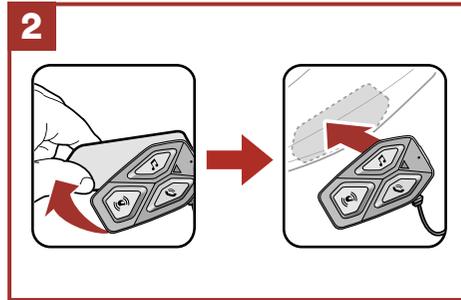
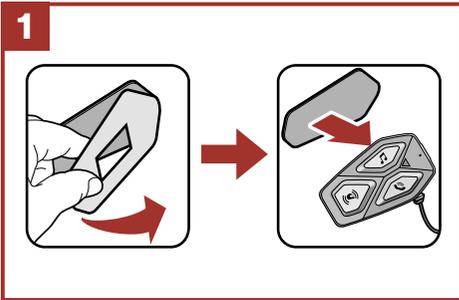
## 2. INSTALLATION

### 2.1 Haupteinheit installieren

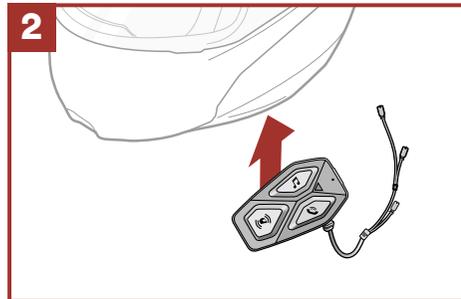
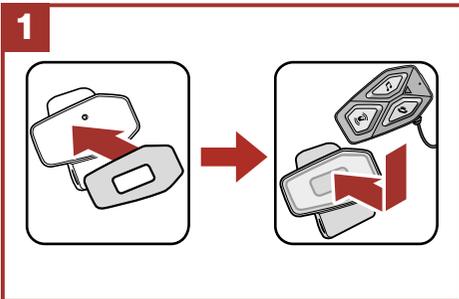
Klettverschlüsse für die Befestigung der Haupteinheit verwenden



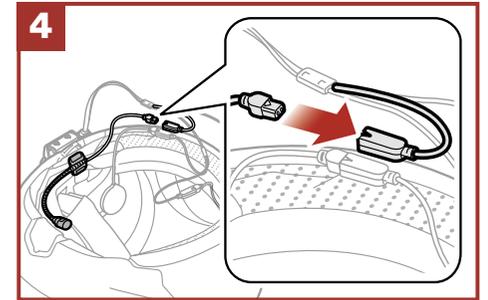
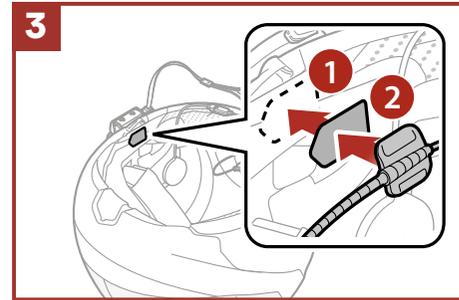
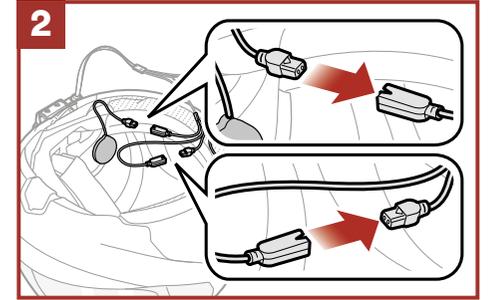
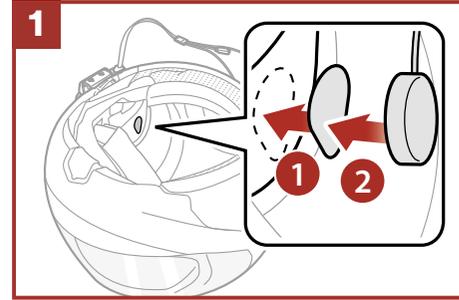
Doppelseitiges Klebebandes für die Befestigung der Haupteinheit verwenden



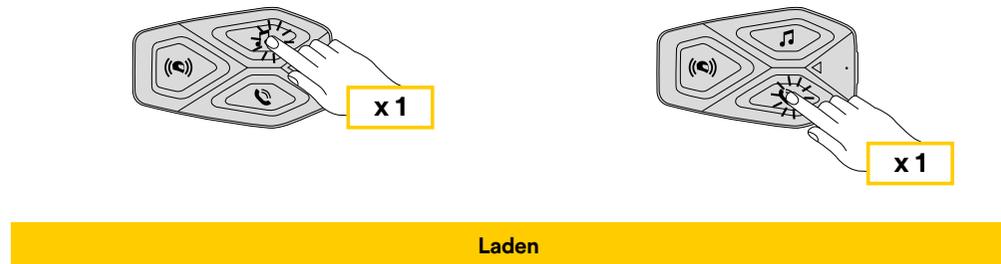
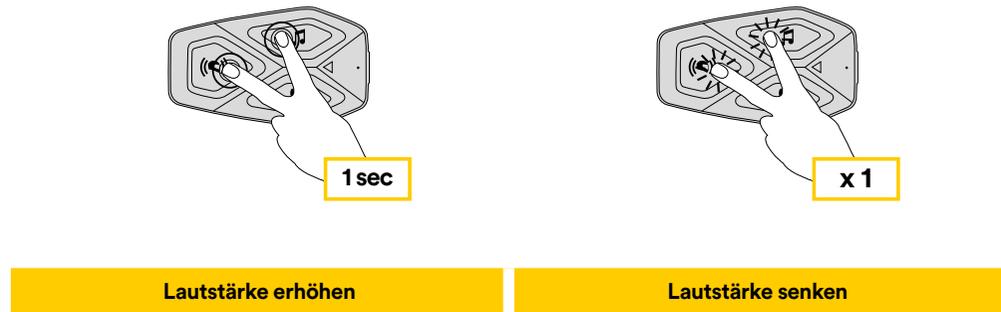
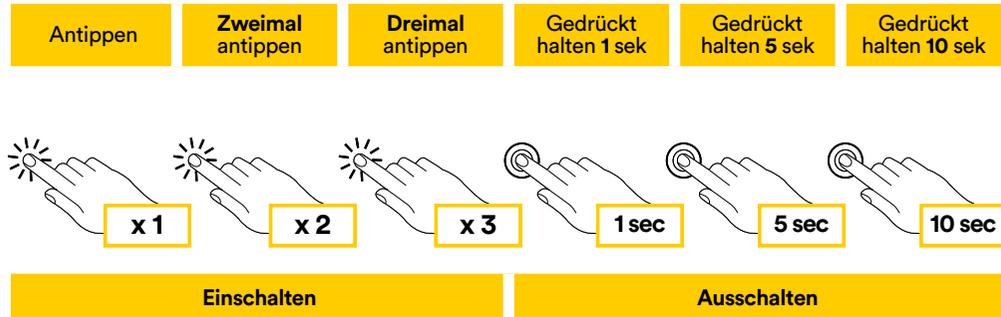
Klemme für Haupteinheit verwenden



Lautsprecher und Mikrofon installieren



### 3. ERSTE SCHRITTE



#### Hinweis:

- U-COM 3 verwenden eine Schnellladetechnologie über USB-C-Anschluss. Nach einer Ladezeit von 30 Minuten können Sie 6 Stunden lang über die Gegensprechanlage sprechen.
- Jedes USB-Ladegerät mit FCC-, CE-, IC- oder einer anderen lokalen Zulassung kann verwendet werden.
- U-COM 3 ist nur mit USB-Geräten mit 5V-DC-Eingang kompatibel.

### 4. KOPPELN MIT ANDEREN BLUETOOTH®-GERÄTEN

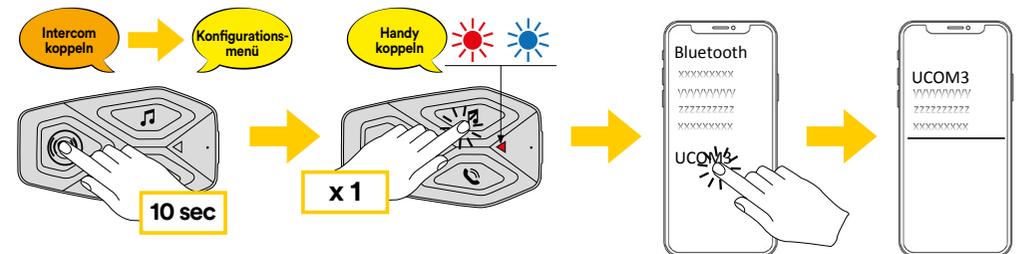
Wenn Sie das Headset zum ersten Mal mit anderen Bluetooth®-Geräten verwenden, müssen diese „gekoppelt“ werden. Dadurch können sie sich gegenseitig erkennen und miteinander kommunizieren, wenn sie in Reichweite sind.

U-COM 3 kann mit einer anderen U-COM-Einheit gekoppelt werden.

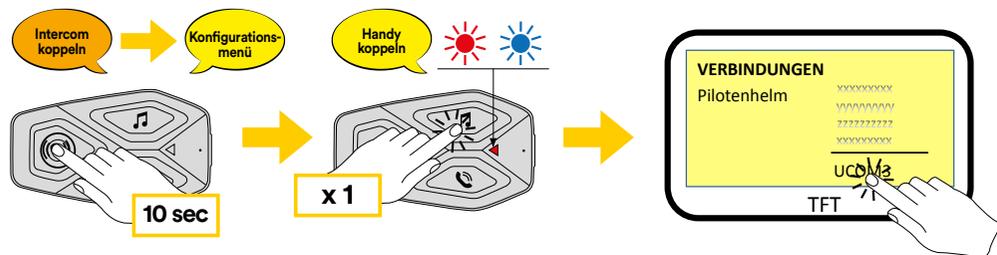
U-COM 3 kann mit Bluetooth®-Geräten wie Mobiltelefonen, GPS-Satnav und TFT-Multimediasystemen für Motorräder gekoppelt werden.

#### 4.1 Kopplung mit Mobiltelefonen / TFT-Systemen

1. Schalten Sie die Bluetooth®-Funktion Ihres Telefons ein (siehe Anleitung des Telefons für weitere Details).
2. Drücken Sie bei eingeschaltetem U-COM 3 die mittlere Taste und halten Sie sie 10 Sekunden lang gedrückt, um das Einstellungs Menü aufzurufen. Lassen Sie die Taste erst los, wenn die LED blau leuchtet.
3. Drücken Sie einmal die Taste MUSIK, um den Telefon-Kopplungsmodus zu starten.
4. Suchen Sie auf Ihrem Telefon nach neuen Bluetooth®-Geräten.
5. Nach wenigen Augenblicken listet das Telefon „U-COM 3 vx.x“ unter den verfügbaren Geräten zum Koppeln auf. Wählen Sie dieses Gerät aus.
6. Wenn Sie zur Eingabe einer PIN oder eines Codes aufgefordert werden, geben Sie 0000 (viermal Null) ein.
7. Die U-COM-Sprachführung bestätigt die erfolgreiche Kopplung.
8. Wenn Ihr Smartphone nach einer zusätzlichen Autorisierung fragt, bestätigen Sie bitte.



Das Multimedia-TFT-System des Motorrads muss mit „TELEFONKOPPLUNG“ gekoppelt werden:



**Hinweis:** Es gibt eine alternative Möglichkeit, nur das erste Telefon (Haupttelefon) zu koppeln. Halten Sie bei ausgeschalteter Haupteinheit gleichzeitig die Tasten MUSIK und die mittlere Taste gedrückt, bis die LED rot/blau blinkt.

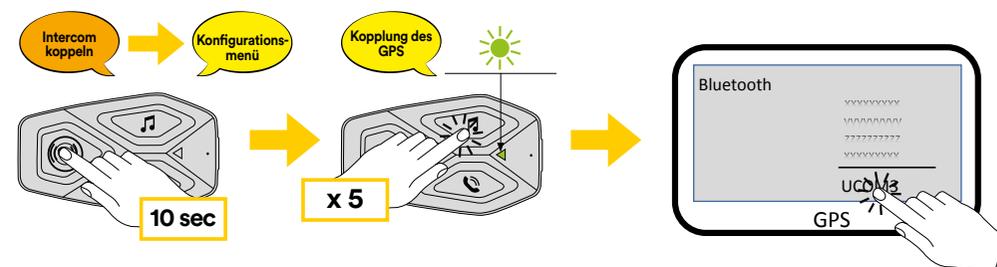
Das Haupttelefon hat Vorrang vor dem zweiten Telefon, wenn auf beiden Telefonen gleichzeitig Anrufe eingehen.

## 4.2 Kopplung des zweiten Mobiltelefons

1. Schalten Sie die Bluetooth®-Funktion Ihres Telefons ein (siehe Anleitung des Telefons für weitere Details).
2. Drücken Sie bei eingeschaltetem U-COM 3 die mittlere Taste und halten Sie sie 10 Sekunden lang gedrückt, um das Einstellungs Menü aufzurufen. Lassen Sie die Taste erst los, wenn die LED blau leuchtet.
3. Drücken Sie die Taste MUSIK zweimal, um den Kopplungsmodus des zweiten Mobiltelefons zu aktivieren.
4. Starten Sie die Suche nach neuen Bluetooth®-Geräten auf Ihrem Telefon.
5. Nach wenigen Augenblicken listet das Telefon „U-COM 3 vx.x“ unter den verfügbaren Geräten zum Koppeln auf. Wählen Sie dieses Gerät aus.
6. Wenn Sie zur Eingabe einer PIN oder eines Codes aufgefordert werden, geben Sie 0000 (viermal Null) ein.
7. Die U-COM-Sprachführung bestätigt die erfolgreiche Kopplung.
8. Wenn Ihr Smartphone nach einer zusätzlichen Autorisierung fragt, bestätigen Sie bitte.

## 4.3 GPS-Kopplung

1. Schalten Sie die Bluetooth®-Funktion Ihres GPS-Geräts ein (siehe Anleitung des Gerätes für weitere Details).
2. Drücken Sie bei eingeschaltetem U-COM 3 die mittlere Taste und halten Sie sie 10 Sekunden lang gedrückt, um das Einstellungs Menü aufzurufen. Lassen Sie die Taste erst los, wenn die LED blau leuchtet.
3. Drücken Sie die Taste MUSIK fünfmal, um den Kopplungsmodus des GPS-Geräts zu aktivieren.
4. Starten Sie die Suche nach neuen Bluetooth®-Geräten auf dem GPS-Gerät.
5. Nach wenigen Augenblicken listet das Gerät „U-COM 3 vx.x“ unter den verfügbaren Geräten zum Koppeln auf. Wählen Sie dieses Gerät aus.
6. Wenn Sie zur Eingabe einer PIN oder eines Codes aufgefordert werden, geben Sie 0000 (viermal Null) ein.
7. Die U-COM-Sprachführung bestätigt die erfolgreiche Kopplung.
8. Wenn Ihr Gerät nach einer zusätzlichen Autorisierung fragt, bestätigen Sie bitte.



## 4.4 Erweiterte selektive Kopplung: Freisprecheinrichtung oder A2DP-Stereo

Mit der Telefonkopplung kann das Headset zwei Bluetooth®-Profile einrichten: Freisprecheinrichtung oder A2DP-Stereo. Die erweiterte selektive Kopplung ermöglicht es dem Headset, die Profile zu trennen, um eine Verbindung mit zwei Geräten zu aktivieren.

### 4.4.1 Selektive Telefonkopplung - Freisprechprofil

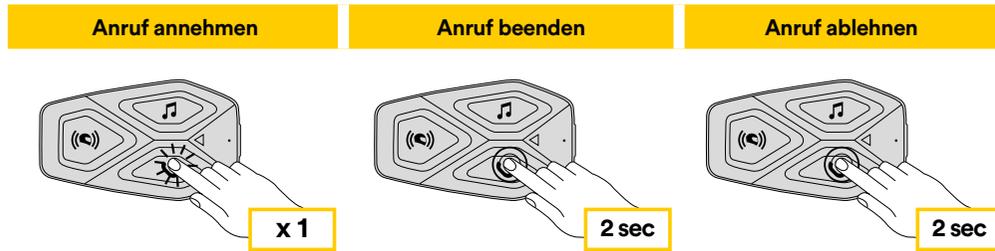
Führen Sie die selektive Telefonkopplung im Konfigurationsmenü aus.

### 4.4.2 Selektive Medienkopplung - A2DP-Profil

Führen Sie die selektive Medienkopplung im Konfigurationsmenü aus.

## 5. VERWENDUNG DES MOBILTELEFONS

### 5.1 Anrufe tätigen und entgegennehmen



**Hinweis:** Wenn Sie ein GPS-Gerät angeschlossen haben, hören Sie dessen Sprachhinweise während eines Telefonats nicht.

### 5.2 Siri und Google Assistant

U-COM 3 unterstützt den direkten Zugriff auf den Google- und Apple-Assistenten durch zwei Sekunden langes Drücken der PHONE-Taste.

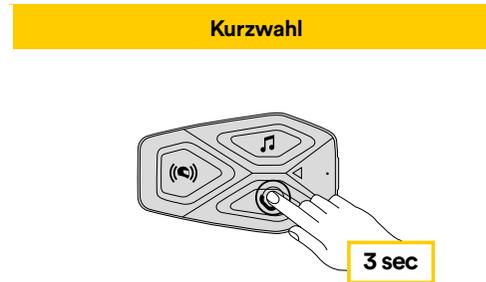


### 5.3 Kurzwahl

Sie können bis zu 3 Telefonnummern speichern (wenn der „erweiterte Modus“ aktiv ist), die als Kurzwahlnummern verwendet werden sollen. Sie können die Kurzwahlnummern über die UNITE APP oder den INTERPHONE Device Manager einstellen.

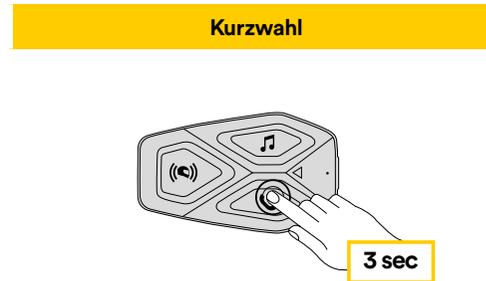
#### 5.3.1 Verwenden der voreingestellten Kurzwahlnummern

So aktivieren Sie die Kurzwahl (bei ausgeschalteten ADVANCED FEATURES)

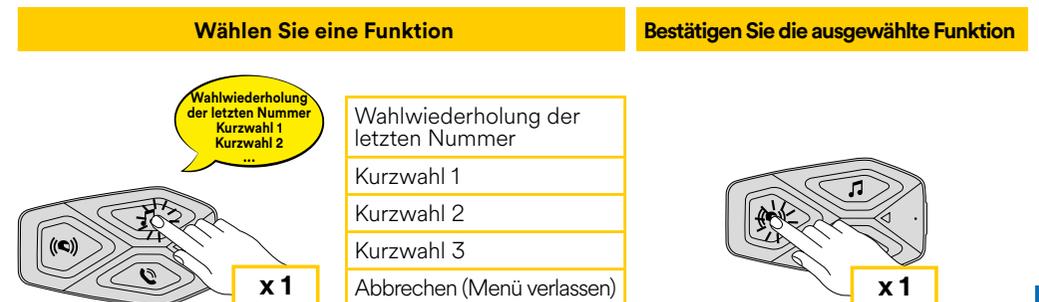


So aktivieren Sie die Kurzwahl (bei eingeschalteten ADVANCED FEATURES)

1. Rufen Sie das Kurzwahlmenü auf.



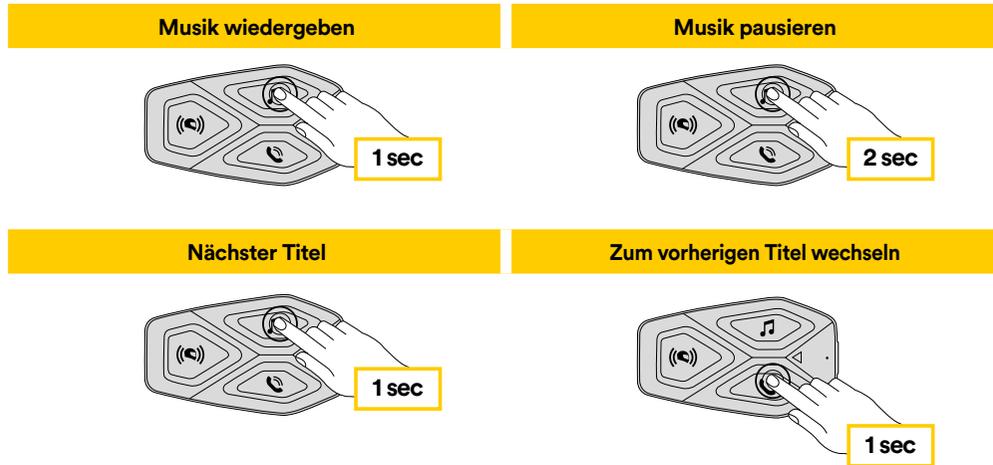
2. Wechseln Sie zwischen den Kurzwahlvoreinstellungen mit den Tasten MUSIK und PHONE, wie in folgender Abbildung dargestellt. Wählen Sie die gewünschte Funktion mit der mittleren Taste aus.



## 6. MUSIK

### 6.1 Musikwiedergabe mit Bluetooth®-Geräten

Das Interphone U-COM 3 kann Musik von Bluetooth®-Geräten (Smartphones, MP3-Player, Motorrad-TFTs usw.) wiedergeben, die mit dem A2DP-Profil ausgestattet sind. Um Musik wiederzugeben, müssen Sie diese Geräte mit dem INTERPHONE U-COM 3 koppeln.



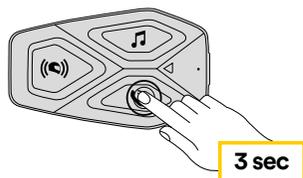
### 6.2 Musikfreigabe

Sie können während eines Zwei-Wege-Gesprächs über die Gegensprechanlage die Musik von Ihrem Telefon mit einer anderen U-COM-Haupteinheit teilen.

Beide Haupteinheiten können die Musikwiedergabe steuern, z. B. zum nächsten oder vorherigen Titel wechseln.

**Hinweis:** Die Musikfreigabe kann nicht gleichzeitig mit einem Gespräch über die Gegensprechanlage aktiviert werden.

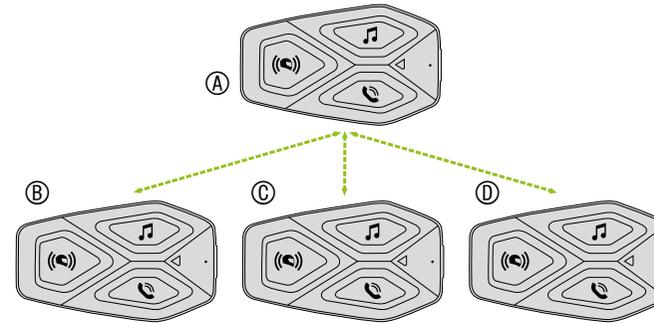
Aktivieren Sie zuerst das Gespräch der Gegensprechanlage und drücken Sie dann 3 Sekunden lang die Taste PHONE, um die Musikfreigabe zu starten / zu stoppen.



## 7. BLUETOOTH®-GEGENSPRECHANLAGE

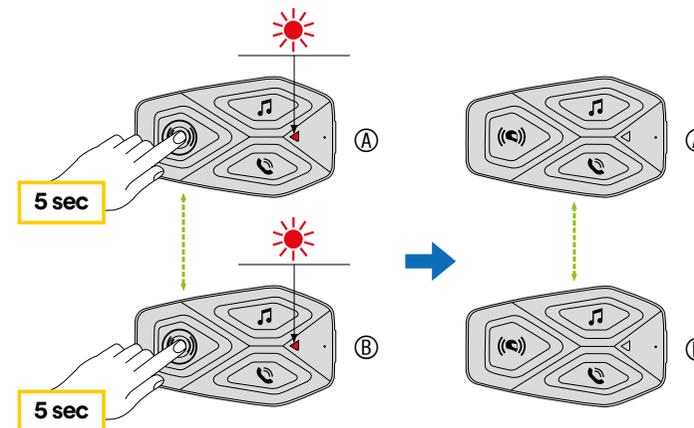
### 7.1 Gegensprechanlagen-Kopplung

U-COM 3 kann mit bis zu 3 anderen UCOM-Einheiten (oder Sena-Einheiten) gekoppelt werden, wie in der nachstehenden Abbildung gezeigt.



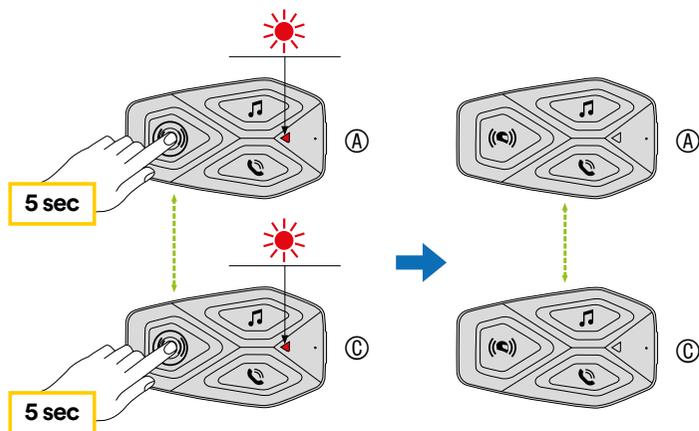
Die Kopplung ist nur beim ersten Mal notwendig, danach erkennen sich die Haupteinheiten automatisch.

1. Halten Sie die mittlere Taste (Gegensprechanlage) an beiden Einheiten A und B 5 Sekunden lang gedrückt, bis Sie die Sprachmitteilung „Intercom Pairing“ hören. Das rot blinkende Licht zeigt an, dass das Gerät jetzt sichtbar ist.

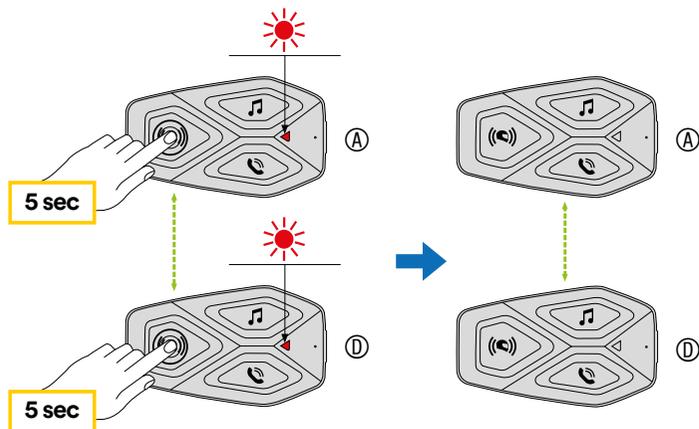


Nach einigen Sekunden werden die Geräte gekoppelt und beginnen die Gegensprechanlagen-Kommunikation. Die Leuchte an beiden Einheiten blinkt zweimal blau.

- Wiederholen Sie den vorherigen Schritt und drücken Sie die mittlere Taste (Gegensprechanlage) an beiden Einheiten A und C 5 Sekunden lang, bis Sie die Sprachmitteilung „Intercom pairing“ hören.



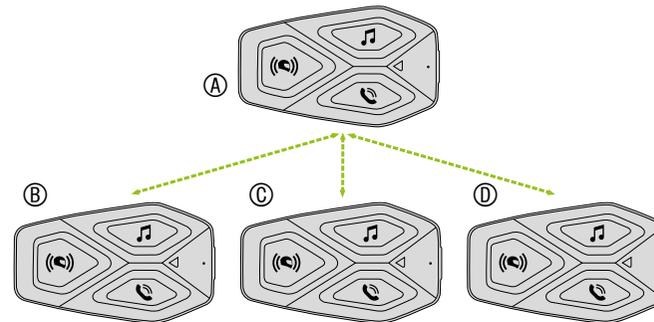
- Wiederholen Sie den Vorgang und drücken Sie die mittlere Taste (Gegensprechanlage) an beiden Einheiten A und D 5 Sekunden lang, bis Sie die Sprachmitteilung „Intercom pairing“ hören.



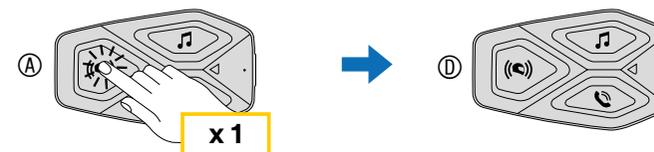
## 7.2 Zwei-Wege-Gegensprechanlagen-Gepräch

Nach dem Koppeln der Haupteinheiten kann die Kommunikation durch Drücken der Taste INTERCOM (mittlere Taste) gemäß nachstehender Abbildung gestartet werden.

- Einmal drücken, um die Haupteinheit D zu verbinden.

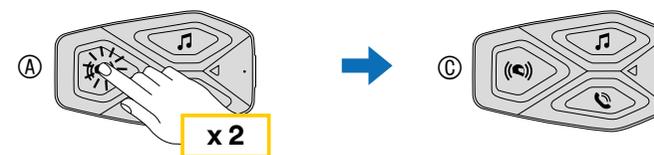


**Start/Stopp der Gegensprechverbindung mit Einheit „D“**



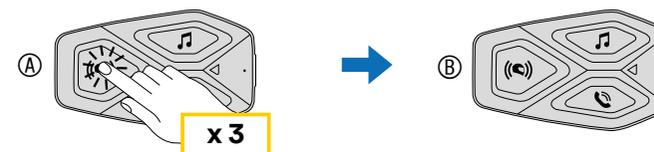
- Zweimal drücken, um die Haupteinheit C zu verbinden.

**Start/Stopp der Gegensprechverbindung mit Einheit „C“**



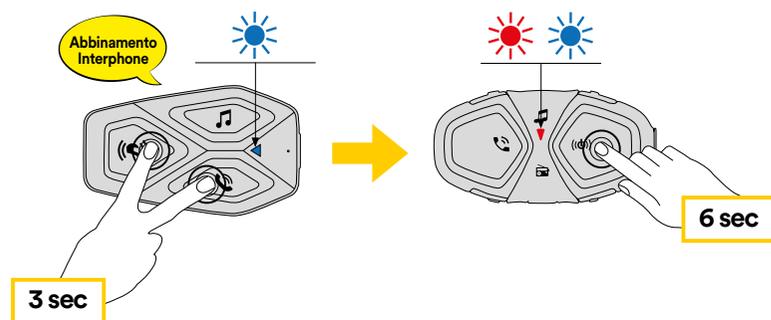
- Dreimal drücken, um die Haupteinheit B zu verbinden.

**Start/Stopp der Gegensprechverbindung mit Einheit „B“**



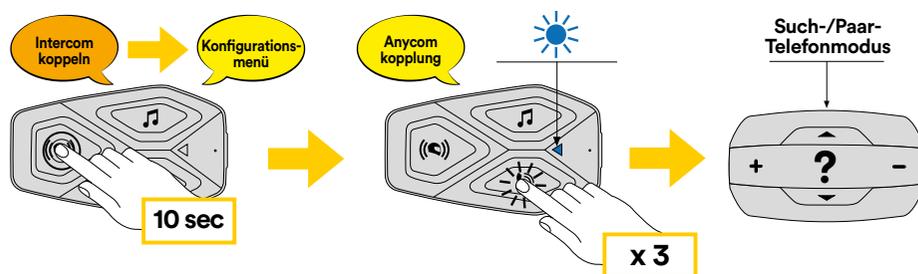
## 7.3 Alte Interphone-Serie

Es ist möglich, Geräte der früheren Interphone-Serie zu koppeln, indem Sie bei eingeschalteter Einheit die Tasten INTERCOM und TELEPHONE 5 Sekunden lang drücken. Starten Sie dann den Kopplungsmodus an der zweiten Einheit, indem Sie in der Regel die Einschalttaste drücken (bei ausgeschalteter Haupteinheit), bis die LED rot/blau blinkt.



## 7.4 Anycom

Die Anycom-Funktion ermöglicht Gespräche mit Gegensprechanlagen anderer Hersteller. Es ist möglich, die Gegensprechanlage jeweils nur mit einem Gerät eines anderen Gegensprechanlagenherstellers als Interphone zu koppeln. Die Reichweite der Gegensprechverbindung hängt von der Leistung der angeschlossenen Bluetooth®-Gegensprechanlage ab. Wenn ein Fremdgerät mit dem Interphone-Gerät gekoppelt wird, wird die Verbindung zu einem anderen Bluetooth®-Gerät getrennt, wenn dieses über die zweite Mobiltelefon-Kopplung gekoppelt ist.



1. Rufen Sie bei eingeschaltetem U-COM 3 das Konfigurationsmenü auf, indem Sie die mittlere Taste 10 Sekunden lang drücken. Lassen Sie die Taste erst los, wenn die LED blau leuchtet.
2. Drücken Sie die Taste PHONE dreimal, um den Kopplungsmodus des ANYCOM-Geräts zu aktivieren.
3. Stellen Sie die Gegensprechanlage des Fremdherstellers auf den Modus Telefonkopplung.

## 8. FUNKTION PRIORITÄT UND FIRMWARE-UPGRADES

### 8.1 Funktion Priorität

Die Gegensprechanlage priorisiert die angeschlossenen Geräte in der folgenden Reihenfolge:

1. (höchste) Telefon
2. Bluetooth®-Sprechanlage
3. (niedrigste) Bluetooth®-Stereo-Musik

Eine Funktion mit niedriger Priorität wird durch eine Funktion mit höherer Priorität unterbrochen. So wird z. B. die Stereomusik durch ein Gespräch über die Gegensprechanlage unterbrochen; ein Gespräch über die Gegensprechanlage wird durch einen eingehenden Handyanruf unterbrochen.

**Sie können die Priorität von Gegensprechanlage und Musik umkehren, über APP Smartphone oder Geräte-Manager für PC/MAC umkehren.**

### 8.2 Firmware-Upgrades

Das Headset unterstützt Firmware-Upgrades. Mit dem Dienstprogramm Device Manager (verfügbar für PC und MAC unter [www.interphone.com](http://www.interphone.com)) können Sie die Firmware aktualisieren.

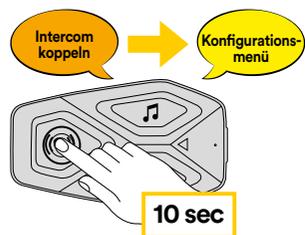
Das USB-Strom- und Datenkabel (USB-C) muss mit dem Computer verbunden sein. Starten Sie dann den Device Manager auf dem Computer und folgen Sie den Anweisungen Schritt für Schritt.

Die Interphone Unite APP kann die auf dem Headset vorhandene Firmware-Version überprüfen und Sie informieren, falls eine neuere Firmware verfügbar ist. Die APP kann jedoch nicht die neue Firmware in das Headset flashen.

## 9. KONFIGURATIONSEINSTELLUNG

### 9.1 Headset-Konfigurationseinstellung

Drücken Sie bei eingeschaltetem U-COM 3 die mittlere Taste und halten Sie sie 10 Sekunden lang gedrückt, um das Einstellungs Menü aufzurufen. Lassen Sie die Taste erst los, wenn die LED blau leuchtet.



Drücken Sie einmal die Taste MUSIK oder PHONE, um durch die Einstellungen zu navigieren.

1. Telefon-Kopplung
2. Kopplung des zweiten Mobiltelefons
3. Selektive Telefonkopplung (Kopplung eines Geräts nur mit HFP-Profil)
4. Selektive Medienkopplung (Kopplung eines Geräts nur mit A2DP-Profil)
5. GPS-Kopplung

Drücken Sie einmal die Taste CENTER, um die folgenden Optionen des Konfigurationsmenüs zu bestätigen.

6. Alle Kopplungen löschen
7. Anycom-Kopplung
8. Werksrückstellung
9. Beenden

#### 9.1.1 Alle Kopplungen löschen

Alle im Gerät gespeicherten Bluetooth®-Kopplungen löschen.

### 9.2 Geräteeinstellungen

Sie können die Geräteeinstellungen über das Dienstprogramm Device Manager (verfügbar für PC und MAC auf [www.interphone.com](http://www.interphone.com)) oder über die Interphone UNITE-App ändern.

Achtung: Mit der Einstellung „Advanced Features“ werden die folgenden Headset-Funktionen aktiviert:

- Mehrfach-Telefonkurzwahl

#### 9.2.1 Kurzwahl

Weisen Sie Rufnummern für die Kurzwahl zu, um schnell einen Anruf zu tätigen.

#### 9.2.2 Gerätesprache

Sie können die Gerätesprache auswählen. Die ausgewählte Sprache bleibt auch nach einem Neustart des Headsets erhalten

#### 9.2.3 Audio-Equalizer (Voreinstellung: Aus)

Sie können den Audio-Equalizer verwenden, um den Dezibelpegel verschiedener Audiofrequenzbereiche zu erhöhen/verringern.

- Balance stellt alle Frequenzbereiche auf den gleichen Lautstärkepegel (0 dB) ein.
- Bass Boost erhöht den Audiobassbereich (20 Hz - 250 Hz).
- Mid Boost erhöht den Audiomittbereich (250 Hz - 4 kHz).
- Treble Boost erhöht den Audiohöhenbereich (4 kHz - 20 kHz).

#### 9.2.4 VOX Telefon (Voreinstellung: Aktiviert)

Wenn diese Funktion aktiviert ist, können Sie eingehende Anrufe über Sprachbefehl annehmen. Wenn Sie den Klingelton eines eingehenden Anrufs hören, können Sie diesen annehmen, indem Sie ein Wort wie „Hallo“ laut sagen oder in das Mikrofon blasen. VOX Phone ist vorübergehend deaktiviert, wenn Sie mit der Gegensprechanlage verbunden sind. Wenn diese Funktion deaktiviert ist, müssen Sie die Mitteltaste antippen, um einen eingehenden Anruf anzunehmen.

### 9.2.5 VOX Gegensprechanlage (Voreinstellung: Deaktiviert)

Wenn VOX Intercom aktiviert ist, können Sie ein Gespräch der Gegensprechanlage mit der zuletzt verbundenen Gegensprechanlage über Sprachbefehl annehmen. Wenn Sie die Gegensprechanlage aktivieren möchten, sagen Sie laut ein Wort wie „Hallo“ oder blasen Sie in das Mikrofon. Wenn Sie ein Gespräch der Gegensprechanlage über Sprachbefehl annehmen, wird dieses automatisch beendet, wenn Sie und Ihr Gesprächspartner 20 Sekunden lang schweigen. Wenn Sie jedoch ein Gespräch der Gegensprechanlage manuell durch Tippen auf die mittlere Taste starten, müssen Sie das Gespräch der Gegensprechanlage auch wieder manuell beenden. Wenn Sie jedoch die Gegensprechanlage über Sprachbefehl starten und manuell durch Tippen auf die Mittelstaste beenden, können Sie die Gegensprechanlage vorübergehend nicht starten. In diesem Fall müssen Sie auf die mittlere Taste tippen, um die Gegensprechanlage erneut zu starten. Damit soll verhindert werden, dass durch starke Windgeräusche immer wieder ungewollte Gegensprechverbindungen entstehen. Nach einem Neustart des Headsets können Sie die Gegensprechanlage wieder über Sprachbefehl starten.

### 9.2.6 Bluetooth®-Gegensprechanlage Audio-Multitasking (Voreinstellung: Deaktiviert)

Audio-Multitasking (Bluetooth®-Gegensprechanlage Audio-Multitasking) ermöglicht es Ihnen, ein Gespräch über die Gegensprechanlage zu führen und gleichzeitig Musik oder GPS-Anweisungen zu hören. Der überlagerte Ton wird im Hintergrund mit reduzierter Lautstärke wiedergegeben, wenn ein Gespräch über die Gegensprechanlage stattfindet, und kehrt nach Beendigung des Gesprächs zur normalen Lautstärke zurück.

#### Hinweis:

- Damit Bluetooth®-Gegensprechanlage Audio-Multitasking richtig funktioniert, müssen Sie das Headset aus- und einschalten. Bitte starten Sie das Headset neu.
- Bluetooth®-Gegensprechanlage Audio-Multitasking wird während Zwei-Wege-Sprechgesprächen mit einem Headset, das diese Funktion ebenfalls unterstützt, aktiviert.
- Einige GPS-Geräte unterstützen diese Funktion möglicherweise nicht.
- Die Audio-Multitasking-Funktion kann über die Einstellungen Lautstärkemanagement Audio-Overlay konfiguriert werden.

### 9.2.7 Priorität der Audioquelle (Voreinstellung: Gegensprechanlage)

Ermöglicht es Ihnen, die Priorität zwischen der Funktion Intercom und der Funktion Musik umzukehren. Siehe Kapitel 8.1 für Details.

### 9.2.8 HD Gegensprechanlage (Voreinstellung: Aktiviert)

HD Gegensprechanlage verbessert die Audioqualität der Zwei-Wege-Gegensprechverbindung von normaler Qualität auf HD-Qualität. HD Intercom wird vorübergehend deaktiviert, wenn Sie eine Mehrwege-Gegensprechverbindung starten. Wenn diese Funktion deaktiviert ist, wechselt die Audioqualität der Zwei-Wege-Gegensprechverbindung auf normale Qualität.

#### Hinweis:

- Die Gegensprechreichweite von HD Intercom ist kürzer als die der normalen Gegensprechverbindung.
- HD Intercom wird vorübergehend deaktiviert, wenn Bluetooth®-Gegensprechanlage Audio-Multitasking aktiviert ist.

### 9.2.9 HD Sprache (Voreinstellung: Aktiviert)

Mit HD Sprache können Sie während eines Telefonats in High-Definition kommunizieren. Diese Funktion erhöht die Qualität, so dass der Ton bei Telefongesprächen klar und deutlich ist.

Die Drei-Wege-Telefonkonferenz mit Gegensprechteilnehmer ist nicht verfügbar, wenn HD Voice aktiviert ist.

#### Hinweis:

- Erkundigen Sie sich beim Hersteller Ihres Bluetooth®-Geräts, das mit dem Headset verbunden werden soll, ob es HD Voice unterstützt.
- HD Voice ist nur aktiv, wenn Bluetooth®-Gegensprechanlage Audio-Multitasking deaktiviert ist.

### 9.2.10 Sprachmitteilung (Voreinstellung: Aktiviert)

Sie können die Sprachmitteilungen über die Software-Konfigurationseinstellungen deaktivieren, aber die folgenden Sprachmitteilungen bleiben immer eingeschaltet.

- Einstellungsmenü für die Headset-Konfiguration, Batteriestandsanzeige, Kurzwahl.

## 10. FEHLERSUCHE

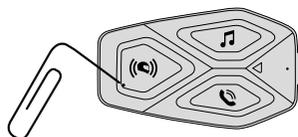
Unter [www.interphone.com](http://www.interphone.com) finden Sie Video-Tutorials und Antworten auf häufig gestellte Fragen.

### 10.1 Störungsrückstellung

Wenn die Gegensprechanlage nicht richtig funktioniert, können Sie das Gerät zurücksetzen:

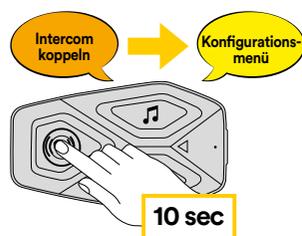
1. Suchen Sie die Reset-Taste unten links neben der Taste für die Gegensprechanlage.
2. Stecken Sie vorsichtig eine Büroklammer in das Loch und drücken Sie sie mit leichtem Druck nach unten. Das Headset schaltet sich daraufhin aus.

**Hinweis:** Durch das Zurücksetzen nach einem Fehler wird die Gegensprechanlage nicht auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.



### 10.2 Werksrückstellung

Um alle Ihre Einstellungen zu löschen und neu zu beginnen, kann das Headset mit der Funktion „Werksrückstellung“ auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt werden.



Rufen Sie bei eingeschaltetem U-COM 3 das Konfigurationsmenü auf, indem Sie die Einschalttaste 10 Sekunden lang drücken. Lassen Sie die Taste erst los, wenn die LED blau leuchtet, dann hören Sie die Meldung, die die Aktivierung des Konfigurationsmenüs bestätigt.

Drücken Sie zweimal die Taste PHONE, bis Sie die Meldung „Factory reset“ hören, drücken Sie einmal die mittlere Taste zur Bestätigung. Eine Sprachmitteilung wird zur Bestätigung ausgegeben: „Reset headphones, goodbye“.